



Unterlagen **Crash- Kurs- Kampfrichter männlich**

Turngaujugend Neckar- Enz

Stand: 11/2015



Impressum:

Die Unterlagen sind Eigentum der Turngaujugend Neckar- Enz.

Vervielfältigungen nur mit Genehmigung der Turngaujugend.

Die Autoren übernehmen keine Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	
Allgemeines Merkblatt.....	3
Ästhetische- und Ausführungsfehler (Haltung)	4
Technische Ausführungsfehler	5
Spezielle Fehlerabzüge (D-Kampfgericht).....	6
Sprung männlich	7
Wertungsbögen P1 – P5	8
Reck männlich	13
Wertungsbögen P1 – P5	14
Barren männlich	19
Wertungsbögen P1 – P5	20
Boden männlich	25
Wertungsbögen P1 – P5.....	26

Allgemeines Merkblatt Crash- Kurs:

- Bei Verhinderung an einem Wettkampf: Kariobmann Bescheid geben, Ersatz muss eigenständig organisiert und vom Verein gestellt werden.
- Pünktlich zur Karibesprechung und dem Wettkampfbeginn erscheinen. Nach der Karibesprechung muss der Kari direkt zum Gerät.
- Kampfrichterkarte vor der Besprechung vollständig ausfüllen(Datum, Gerät, Wettkampf, Ort)
- Während des Wettkampfes darf das Gerät und die Wettkampfstätte nicht verlassen werden.
- Der Kampfrichter muss bis zum Wettkampfe (oder entlassen durch Kari Obmann) anwesend sein
- Kleidung: dunkle Hose, weißes T-Shirt, **Hallenschuhe !**
- Unterlagen aller Geräte zum Wettkampf mitbringen. Papier, Stifte, Aufgabenbuch oder Wertungsbögen sind mitzubringen. Änderungen des Gerätes sind kurzfristig möglich.
- Nachvollziehbare Aufschriebe!!!
- Eintragungen auf der Wettkampfkarte beim jeweiligen Gerät. Änderungen oder Verbesserungen nur durch den Kari Obmann
- Vorbereitung der Mannschaft am Gerät: Aufrufen „ Kind 1, in Vorbereitung Kind 2.“
- Bei Doppelkampfgerichten an einem Gerät ist abwechselnd zu werten. Dies bedarf einer Absprache der Kampfgerichte.
- Zur Erleichterung des Einstiegs in die neuen P-Stufen darf bei allen Wettkämpfen des Jugendausschusses eine Stufe unter dem angegebenen Schwierigkeitsgrad geturnt werden.

Ästhetische- und Ausführungsfehler (Haltungsfehler)

Fehlerhinweis	Abzüge			
	0,1 klein	0,3 mittel	0,5 groß	
Undeutliche Position (gehockt, gebückt, gestreckt)	x	x	x	
Korrektur der Hand- oder Griffposition jedes Mal	x			
Laufen im Handstand oder Hüpfen (Pro Schritt oder Hüpfen)	x			
Berühren des Gerätes oder des Bodens	x	x	x	
Trainer berührt den Turner während der Übung ohne ihn zu unterstützen (Element wird selbstständig geturnt)		x		
Unterbrechung der Übung ohne Sturz			x	
Gebeugte Arme, gebeugte Knie, geöffnete Beine	x	x	x	
Füße nicht gestreckt	x			
Untypisches Grätschen der Beine		x		
Schlechte Körperhaltung oder Haltungskorrekturen in der Endposition	x	x	x	

Landungsfehler

Fehlerhinweis	Abzüge		
	0,1 klein	0,3 mittel	0,5 groß
Geöffnete Beine bei der Landung	< Schulterbreite	> Schulterbreite	
Unsicherheit, kleinere Korrekturen der Füße oder übermäßige Armschwünge bei der Landung	x		
Verlust des Gleichgewichtes während der Landung	Kl. Schritte oder Hüpfen, 0,1 pro Schritt	Große Schritte od. Hüpfen od. Berührung der Matte mit einer oder zwei Händen	Aufstützen mit einer oder zwei Händen = Abzug 1,0 P.
Sturz während der Landung			1,0
Sturz während der Landung, ohne dass die Füße zuerst die Mattenlage berühren			1,0 und Nicht-Annerkennung

- Für Landefehler aller Art werden maximal 1,0 P. abgezogen (Abzüge für das vorausgehende Element erfolgen gesondert).

*diese Auflistung ist nicht vollständig, sie beinhaltet alle relevanten Abzüge für Wettkämpfe der Turnerjugend des Turngau Neckar-Enz

Technische Ausführungsfehler

Fehlerhinweis	Abzüge		
	0,1 klein	0,3 mittel	0,5 groß
Winkelabweichung von perfekter Halteposition	Bis 15°	16 – 30°	31 – 45° >45° und NA
Unvollständige Drehungen	Bis 30°	31 – 60°	61 – 90° >90° und NA
Rückschwünge (Reck & Barren)	Unter Waagrechte	Rückschwung unter Holm- o. Stangen- höhe	
Zusätzlicher Stütz oder Zwischenstütz mit der Hand	X		
Dauer der Halteteile (2Sek.)		<2 Sek.	Kein sichtbarer Halt (Abzug 0,5 und NA)
Sturz vom oder auf das Gerät			1,0
Zwischenschwung		Halber Zwischen- schwung	Ganzer Zwischen- schwung
Hilfeleistung durch den Trainer bei der Ausführung eines Elementes			1,00 und NA
Fehlende Landevorbereitung	x	x	

*NA = Nicht-Anerkennung = W.d.E.

Spezielle Fehlerabzüge durch das D-Kampfgericht

Fehlerhinweis	Abzüge			
	0,1 klein	0,3 mittel	0,5 groß	Hinweis
Nicht anerkanntes geturntes Element				Wert des Elementes (W.d.E.)
Ausgelassenes (fett gedrucktes) Kern- Element				W.d.E. plus 1,0 P.
Ausgelassenes oder versuchtes sonstiges Element				W.d.E.* plus 0,3 P.
Wiederholen eines Elementes			X	
Zusätzliches Element		x		
Unterbrechung einer Verbindung			X	
Falsche Reihenfolge der Elemente			X	einmalig

*Die Kampfrichter weisen dem fehlenden Element einen angemessenen Wert zu.

SPRUNG

RECK

P4 Reck etwa schulterhoch Max. 14 Punkte	Aus dem Stand vorlings: Hüft- Aufschwung (beidbeiniger Absprung) oder Hüft- Aufzug in den Stütz	Vorschwung, Rückschwung (mind. Waagrecht)	Hüft- Umschwung rückwärts	Felgabschwung (Unterschwung) in den Stand	Abzüge	D-Note	Endnote
Wert	0,2	0,3	0,5	1,0			
Name /Verein /Riege	zu starker Hüftwinkel 0,1; 0,3; 0,5 ungenügend Körperstreckung 0,1; 0,3	ungenügender Rückschwung 0,1; 0,3; 0,5 ungenügende Körperstreckung 0,1; 0,3	stark gebeugte Hüfte 0,1; 0,3 gebeugte Arme 0,1; 0,3 Rythmusstörung 0,1; 0,3	keine deutliche Streckphase 0,1; 0,3; 0,5 Hüfte unter Stangenhöhe ungenügend Weite 0,1; 0,3; 0,5			

P5 Reck etwa schulterhoch Max. 15 Punkte	Aus dem Stand vorlings: Sprung in den Kipphang (Fußrist an der Stange), Vorpendeln, Rückpendeln,... oder Sprung in den Winkelhang Vorschweben, Rückpendeln ... in den Stand	(Schritt rückwärts zur Ausgangsstellung) Hüft- Aufschwung in den Stütz mit beidbeinigem Absprung	Rückschwung	Hüft- Umschwung rückwärts	Felgabschwung (Unterschwung) in den Stand	Abzüge	D-Note	Endnote
Wert	1,0	1,0	0,5	1,0	1,5			
Name /Verein /Riege	fehlendes Strecken beim Rückpendeln 0,1; 0,3 geringer Hüftwinkel 0,1; 0,3; 0,5 ungenügender Stemmansatz 0,1; 0,3 fehlendes Aufstrecken beim Vorpendeln 0,1; 0,3; 0,5 Bodenberührung 0,1; 0,3; 0,5	starker Hüftwinkel 0,1; 0,3 stark gebeugte Arme 0,1; 0,3 geringe Reaktionsgeschwindigkeit 0,1; 0,3 Rythmusstörung 0,1; 0,3	ungenügender Rückschwung 0,1; 0,3; 0,5 unvollständige Körperstreckung 0,1; 0,3	Hüfte stark gebeugt 0,1; 0,3 Arme gebeugt 0,1; 0,3; 0,5 Rythmusstörung 0,1; 0,3	Felgabschwung nicht stangennah 0,1;0,3 Hüfte unter Stangenhöhe 0,1; 0,3; 0,5 fehlende Weite 0,1; 0,3			

Barren

BODEN

Boden P2 max. 12 Punkte	Nachstellhüpfer rechts - Nachtseilhüpfer links , Schritt, Schließen der Beine, Stand	Senken in den Hockstand, Aufstützen der Hände, Rückstrecken der Beine zum Liegestütz vorlings	langsames Senken in die Bauchlage , Strecken der Arme in Verlängerung des Oberkörpers	1/2 LAD in die Rücklage Arme bleiben in Verlängerung, Heben in die "Schiffchenhaltung"	Rückenschaukel zurück und vor mit dynamischen Aufrichten (beliebig) in den Stand	Verbindung: Rolle vorwärts - Streck-sprung	2 bis 3 Schritte, Absprung zum Pferdchen- sprung oder Schersprung	Abzüge	D- Note	Endnote
Wert	0,2	0,2	0,2		0,4	0,5	0,5			
Name /Verein /Riege	unkoordinierter Ablauf 0,1; 0,3	ungenü- gender Hockstand 0,1 fehlerhafter Stütz 0,1 fehlerhafte Körper- streckung im Liegestütz 0,1; 0,3; 0,5	unkontrolliertes Ablegen 0,1; 0,3 falsche Körperhaltung 0,1; 0,3		zu starkes Öffnen und Schließen des BRW 0,1; 0,3; 0,5	keine Beinstreckung i.d. Rolle 0,1; 0,3 fehlende Stützphase 0,1; 0,3 Nachstützen der Hände 0,5	ungenügende Beinhöhe bzw. Absprung 0,1; 0,3			

